

NESS L300™ Fußheber-System



Helpen Sie Ihren Patienten, schneller und weiter zu laufen*

Das NESS L300 ist ein hoch entwickeltes System zur funktionalen Elektrostimulation (FES), das kleine elektrische Impulse an den Wadenbeinnerv (Nervus peroneus communis) im Bein sendet und dadurch die Fußheber stimuliert. Das NESS L300 erfasst – *in Echtzeit* – die Gehposition, die verschiedenen Gehgeschwindigkeiten sowie Änderungen in der Untergrundbeschaffenheit.^{1,4} Das Ergebnis: Das NESS L300 Fußheber-System kann Patienten, die an einer Verletzung oder Erkrankung der oberen Motorneurone leiden, beim Gehen behilflich sein.

Größere Funktionsbreite,
größere Freiheit –
rufen Sie einfach an
+49 (0) 800 - 1819344

www.bioness.com

1. Hausdorff JM, et al. *Am J Phys Med Rehab.* 2008;87(11):4-13.
2. Weingarden HP, et al. *Physiother.* 2007;93(Suppl 1):S359.
3. Yan T, Hui-Chan CW, Li LS. *Stroke.* Jan 2005;36(1):80-85.
4. Hausdorff JM, et al. *J Neurol Phys Ther.* 2006 Dec 30 (4):209-22.

* Die individuellen Ergebnisse schwanken. Der Patient sollte sich an einen einschlägig spezialisierten Arzt wenden, um feststellen zu lassen, ob dieses Produkt für ihn geeignet ist.

* Gegenanzeigen, Nebenwirkungen und Vorsichtshinweise finden Sie im Handbuch für Ärzte/Benutzerhandbuch zum NESS L300 (auch online verfügbar unter www.bioness.com).

NESS®, NESS L300™, NESS H200®, Intelli-Gait™, Intelli-Sense Gait Sensor™, Bioness®, das Bioness Logo®, LiveOn™ und For function. For freedom. For life.™ sind Marken der Bioness Inc. | Hergestellt von Bioness Neuromodulation Ltd., einem Bioness Inc. (USA) Unternehmen, 25103 Rye Canyon Loop, Valencia, California 91355 USA

Die Symbole ® und TM beziehen sich hier ausschließlich auf den Registrierungsstatus der Marken innerhalb der USA. In anderen Ländern können diese Marken ebenfalls registriert sein.

928-00005



NESS L300™ Fußheber-System



For function. For freedom. For life.™



NESS L300™ Fußheber-System

Das NESS L300 ist das *erste* FES-Fußheber-System, das elegant, anpassungsfähig und einfach zu verwenden ist.¹ Im Gegensatz zu einer unbeweglichen, unbequemen Knöchel-Fuß-Orthese (AFO) kann das NESS L300 unter den meisten Kleidungsstücken und mit den meisten Schuhen getragen werden.

Das NESS L300 bietet eine Vielzahl an Vorteilen für die verschiedensten Patienten

Das NESS L300 kann Ihren Patienten helfen, die Funktion des Fußhebers wiederherzustellen, der durch eine der folgenden Ursachen hervorgerufen wurde:

- Schlaganfall
- Schädel-Hirn-Trauma
- Multiple Sklerose
- Zerebralparese
- Inkomplette Rückenmarksverletzung

Das NESS L300 hilft nicht nur den Bewegungsablauf beim Gehen zu normalisieren, sondern kann auch Folgendes erreichen:

- Wiederaufbau der Muskeln, so dass diese ohne NESS L300 funktionieren (motorische Rehabilitation)³
- Vermeidung oder Verzögerung einer Atrophie
- Aufrechterhaltung oder Erweiterung des Bewegungsumfangs des Sprunggelenks
- Erhöhung der lokalen Blutzirkulation

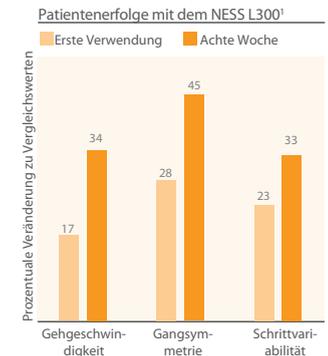
Die American Stroke Association und die Veterans Administration haben Praxisrichtlinien publiziert, in denen der Einsatz der funktionalen Elektrostimulation (FES) für das Gehtraining nach Schlaganfällen stark befürwortet wird.

„Das System ist einfach für den Arzt. Für den Physiotherapeuten ist es leicht zu programmieren. Und die Anwendung durch den Patienten ist ein Kinderspiel.“

Sheri Friedman, M.D.

Klinische Ergebnisse deuten auf wesentliche Verbesserungen beim Gehen hin.

Einer neuen klinischen Studie zufolge, können Patienten mit dem NESS L300 deutlich besser gehen als ohne das Gerät.¹ In einer anderen 8-wöchigen Studie wurden 15 Patienten untersucht, die normalerweise eine AFO verwenden. Die Studie ergab, dass das NESS L300 die Ausdauer im Vergleich zur AFO wesentlich verbesserte. Außerdem gaben 100 % der Patienten dieser Studie an, das NESS L300 ihrer eigenen AFO vorzuziehen.²



Drei kleine, unauffällige, drahtlose Komponenten

1. Intelli-Sense Gait Sensor™

Während der Patient läuft, erkennt der Sensor automatisch die Positionen, in denen die Ferse abgehoben bzw. aufgesetzt wird, sowie verschiedene Untergründe und Geschwindigkeiten.

2. Komfortable, leichte Beinmanschette

Die Elektroden auf der Innenseite der Manschette werden für jeden Patienten speziell angepasst. Der Kniescheibenausschnitt an der Manschette ermöglicht stets von neuem eine korrekte Elektrodenplatzierung. Außerdem kann die Manschette vom Patienten leicht mit einer Hand angelegt werden.

3. Miniatur-Steuereinheit

Mit Hilfe der tragbaren Steuereinheit wird das NESS L300 ein- und ausgeschaltet und die Stimulation reguliert. Die Steuereinheit greift auf das drahtlose Programmiergerät des Therapeuten zu, über das Folgendes erreicht werden kann: Einstellen der Stimulationsparameter, Vornehmen von Änderungen, die automatisch in der Patientenakte gespeichert werden, Verfolgen von Gangdaten und Überwachen der Patient compliance.